



OSTFRIESISCHE TEE GESELLSCHAFT

Presseinformation

Ostfriesische Tee Gesellschaft veröffentlicht zweiten Nachhaltigkeitsbericht

Engagement entlang der Lieferkette deutlich ausgebaut

Welche Nachhaltigkeitsziele wurden erreicht? Welche Maßnahmen wurden umgesetzt und welche sind als nächstes geplant? Die Ostfriesische Tee Gesellschaft (OTG), Hittfeld, gibt mit ihrem zweiten Nachhaltigkeitsbericht umfassende Einblicke und zahlreiche Antworten. Das größte Tochterunternehmen der familiengeführten Laurens Spethmann Holding (LSH) gehört mit den Top-Marken Meßmer, MILFORD und OnnO Behrends zu Deutschlands führenden Teeanbietern. Besonders deutliche Fortschritte hat die OTG im Handlungsfeld Lieferkette erzielt. So gelang es ihr, gemeinsam mit Organisationen wie Ethical Tea Partnership (ETP), UTZ und Rainforest Alliance Sozialstandards im Tee-Ursprung durchzusetzen und den Anteil nachhaltig erzeugter Rohwaren bei der Marke Meßmer auf 60 Prozent bei Schwarz- und Grüntee und auf 50 Prozent bei Kräuter- und Früchtetees zu steigern. Auch die Verpackung wurde nachhaltiger: Alle Faltschachtelkartons für die Marken bestehen jetzt aus 100 Prozent Recyclingmaterial. Um das Thema auch auf Unternehmensebene weiter zu verankern, hat die OTG in 2017 mit einem Nachhaltigkeitsrat ein neues Gremium geschaffen, das dabei unterstützt die Erreichung der Ziele zu überprüfen und neue Ziele initiiert.

Zudem dienen erstmals die Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen als ein Rahmen für die Nachhaltigkeitsstrategie und -aktivitäten des Unternehmens. Der aktuelle Bericht bezieht sich auf die Geschäftsjahre 2016/2017. Er ist ebenso wie der erste Nachhaltigkeitsbericht des Unternehmens auf Grundlage der Global Reporting Initiative (GRI) entstanden. Der rund 60-seitige Bericht liegt ab sofort unter <https://www.otg.de/verantwortung> bereit.



Wir machen mehr aus Tee.



Seit 2012 arbeitet die OTG in einem strukturierten Prozess an der Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie. Diese basiert auf den drei übergeordneten Prinzipien „Qualität erhalten“, „Natur schützen“ und „Menschen fördern“, die sich in fünf konkreten Handlungsfeldern und spezifischen Zielen wiederfinden: Kunden und Produkte, Lieferkette, Energie und Umwelt, Mitarbeiter und Gesellschaft. In den vergangenen zwei Jahren konnte das Unternehmen sein Engagement vor allem entlang der gesamten Lieferkette deutlich ausbauen. „Es gehört zu unserem Selbstverständnis, dass entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette Umwelt- und Sozialstandards eingehalten werden sollen“, sagt Annemarie Leniger, Geschäftsführerin der OTG. „Eine von uns durchgeführte Wesentlichkeitsanalyse hat zudem bestätigt, dass das Handlungsfeld Lieferkette einen hohen Stellenwert besitzt. Daher gibt der aktuelle Nachhaltigkeitsbericht diesem Thema noch mehr Raum.



Der rund 60 Seiten starke Nachhaltigkeitsbericht der OTG ist online abrufbar unter <https://www.otg.de/verantwortung>.

Abdruck des Bildmaterials honorarfrei.



Wir machen mehr aus Tee.



OSTFRIESISCHE TEE GESELLSCHAFT

Presseinformation

Die Ostfriesische Tee Gesellschaft im Überblick

Die 1907 gegründete Ostfriesische Tee Gesellschaft GmbH & Co. KG nimmt mit ihren Top-Marken Meßmer, MILFORD und Onno Behrends eine Spitzenposition im deutschen Markt ein. Das Unternehmen erwirtschaftete 2017 einen Umsatz von EUR 256 Millionen. Jährlich vermarkten die OTG und die weiteren Tochterunternehmen der Laurens Spethmann Holding (LSH) rund 10 Milliarden Teebeutel.

Kontakt:

MuthKomm
Hopfensack 19
20457 Hamburg
Telefon: 040 3070 70720
E-Mail: anika.nicolaudius@muthkomm.de



Wir machen mehr aus Tee.